

Protokoll:

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Herr Beigeordneter Flöck Herrn Klein vom Planungsbüro dB Konzept dB plus.

Anhand einer Präsentation werden die Planungen für eine Lärmschutzwand entlang der 48 in Koblenz Rübenach vorgestellt. Herr Klein betont den Pilotcharakter der Maßnahme. Es wurde nach seiner Kenntnis erstmalig eine solche Maßnahme von Bud und Kommune gemeinsam durchgeführt. Dies sei nur möglich, weil die Kommune Bauleitplanung und Bau durchführt.

Herr Dr. Mifka erläutert im Anschluss die mögliche Zeitachse zur Realisierung der Lärmschutzwand. Ende diesen Jahres könnte dem Stadtrat eine finale Vereinbarung zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Im Anschluss würde mit der Vorplanung der Lärmschutzwand begonnen und danach Baurecht geschaffen.

2027 oder 2028 könnte dann mit der baulichen Umsetzung der Maßnahme begonnen werden.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität stimmte Vorlage einstimmig ohne Stimmenthaltungen zu.